

An den  
Vorsitzenden des Bezirksausschusses Velbert-Mitte  
André Feist-Lorenz  
Rathaus  
Thomasstraße 1  
42551 Velbert

An den  
Vorsitzenden des Ausschusses für Stadtplanung und Mobilität  
Frank Engel  
Rathaus  
Thomasstraße 1  
42551 Velbert

An den  
Vorsitzenden des Verwaltungsrats TBV AÖR  
Dirk Lukrafka  
Rathaus  
Thomasstraße 1  
42551 Velbert

Velbert, den 19.09.2023

### **Antrag für die nächste Sitzung des Bezirksausschusses Velbert-Mitte**

Sehr geehrte Damen und Herren,

für die nächste Sitzung des Bezirksausschusses Velbert-Mitte sowie des Ausschusses für Stadtplanung und Mobilität sowie des Verwaltungsrates TBV AÖR beantragen wir folgenden Tagesordnungspunkt:

#### **Kreisel Werdener Straße/Am Buschberg**

#### **Antrag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, darauf hinzuwirken, den Kreisverkehr an der Werdener Straße/Am Buschberg/Friedrich-Ebert-Straße für Fuß- und Radverkehr besser und sicherer nutzbar zu machen.

Hierzu soll

- an der Zufahrt **Am Buschberg** der Vorrang der querenden Fußgänger/Radfahrer gegenüber dem ausfahrenden Kfz-Verkehr verdeutlicht werden (Furtmarkierung)
- an der Zufahrt **Werdener Straße** durch Furtmarkierung und Absenkungen eine Fahrmöglichkeit ohne Verschwenkung in die Werdener Straße ermöglichen.

Entsprechende Verhandlungen sind mit dem Landesbetrieb Straßen.NRW aufzunehmen.

Im Zuge der Realisierung der Radwegeverbindung nach Essen-Heidhausen soll die Befahrbarkeit der Radverkehrsanlagen der Werdener Straße (zwischen Kettwiger Straße und Friedrich-Ebert-Straße) grundsätzlich in Augenschein genommen und Vorschläge zur Verbesserung der Qualität und Sicherheit entwickelt werden.

### **Begründung:**

Der Kreisverkehr an der Werdener Straße/Am Buschberg/Friedrich-Ebert-Straße weist diverse Probleme auf, die Gefahren und Risiken für den Fuß- und Radverkehr bedeuten. Die Begrenzungsmarkierungen sind weitgehend nicht mehr erkennbar. Es gibt keine markierten Furten und es ist daher nicht klar, in welchen Bereichen Fußgänger und Radfahrer queren.

Für Radfahrende ist nicht klar, welche Wegeabschnitte für sie befahrbar sind bzw. ob sie auf der Kreisverkehrsfahrbahn fahren sollen (z.B. von Am Buschberg in die (alte) Werdener Straße).

Die vorgeschlagenen Maßnahmen sollen die unmittelbaren Probleme durch Markierung von Furten und Bordsteinabsenkungen kurzfristig lösen - unabhängig von mittel- bis längerfristig anstehenden Maßnahmen im Zusammenhang mit der Radwegeverbindung nach Essen-Heidhausen.

Freundliche Grüße

gez.

Andreas Kanschat  
Vorsitzender BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Fraktion

Nico Schmidt  
Vorsitzender CDU Fraktion